

10

Ideen gegen Müllberge

→ Abfallmengen, Abfall-Vermeidung, Alternativen

Stationsziel:

SuS reflektieren ihren eigenen Kunststoffkonsum anhand der wilden Mischung von Abfällen, die der Box beigelegt sind. (Die SuS können im Vorfeld auch aufgefordert werden, eigene Kunststoffe/Abfälle mitzubringen, von denen besonders viel bei ihnen anfällt oder von Dingen, die sie besonders gern mögen.)

Sie diskutieren gemeinsam über Alternativen und sammeln die Ideen auf Zetteln. Die Zettel können anschließend auf einem Plakat gesammelt werden.

Es geht dabei nicht um eine generelle Negativbewertung von Kunststoffen, sondern um eine Sensibilisierung! Wo lässt sich leicht auf Kunststoff verzichten? Wo nicht? Welche Vorteile hat er? Wo gibt es praktikable Alternativen durch Mehrweg?

Auch sollten Alternativen wie Stoffbeutel oder Papiertragetaschen nicht generell als besser dargestellt werden. Stoffbeutel müssen enorm oft wiederverwendet werden, bis sich der hohe Aufwand der Herstellung ökologisch lohnt. Auch Papiertaschen sind in der Herstellung sehr energieaufwendig und hinterlassen bei nur einmaliger Nutzung einen höheren ökologischen Fußabdruck als manche Plastiktüte.

10

Ideen gegen Müllberge

Jedes Jahr werfen wir in Deutschland einen riesigen Berg Müll weg!
Ein Teil ist Plastikmüll → rund 5,9 Millionen Tonnen (5.900.000 Tonnen).
Vieles haben wir nur kurze Zeit genutzt.



**Ungefähr 72 kg Plastikmüll
erzeugt jeder von uns im Jahr,
38 kg davon durch
Verpackungen*!**

**Sucht euch drei Gegenstände vom Müllberg aus und überlegt,
ob es ganz ohne den Gegenstand ginge oder
wodurch ihr den Gegenstand ersetzen könntet.**

Schreibt die Ideen kurz groß auf die Zettel!



*Quelle: Nabu, UBA